



Infobrief

Nr. 17 ♦ Stand ♦ 14.12.2011

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen

Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

hzgsig@t-online.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 1



Weihnachtsbrief 2011

Liebe Eltern, liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Schülerinnen und Schüler,

vor nicht allzu langer Zeit fühlten wir uns bei spätsommerlichen Temperaturen noch ganz und gar nicht weihnachtlich und nun sind es nur noch wenige Tage bis Heiligabend.

Ein Zeitpunkt, um innezuhalten und zurückzublicken.

Dadurch, dass Sie laufend über unsere Homepage und das HZG- Info alles Neue erfahren, ist hier nicht mehr der Ort, das Geschehen des letzten Jahres Revue passieren zu lassen.

Aber dieser Brief gibt mir Gelegenheit, mich bei allen, die im vergangenen Jahr aktiv waren, zu bedanken.

Ich danke allen Schülerinnen und Schülern, die durch ihren Einsatz als Fünfermentoren, Tutoren, Hausaufgabenbetreuer, Streitschlichter, Schulsanitäter, SMV-Aktive und Schülersprecher für ihre Schule tätig waren.

Danke an den Gestalter der HZG- Weihnachtskarte, die Helfer bei der Adventsdekoration und der Weihnachtspost, an die Mitwirkenden beim Adventskonzert und dem Weihnachtsgottesdienst und an das Team um den Nikolaus.

Ein Dankeschön allen Eltern, die das HZG in vielfältiger Weise unterstützt haben, sei es als engagierte Elternvertreter, Bibliothekshelfer, AG-Leiter, Initiatoren der Vorleseaktion oder als großzügige Spender vieler Kuchenaktionen.

Herzlichen Dank nicht zuletzt allen Lehrerinnen und Lehrern, die über ihre Unterrichtstätigkeit hinaus viele außerunterrichtliche Veranstaltungen ermöglicht haben, seien es Schullandheimaufenthalte, Studienfahrten, Exkursionen, Theaterbesuche, Chorfreizeiten, „Jugend debattiert“, Gerichtsverhandlung und Lesungen, Sportveranstaltungen, den SMV-Tag und vieles mehr.

Unser alljährlicher Adventskranz als Gemeinschaftswerk von Eltern, Lehrern und Schülern ist ein schönes Zeichen der Schulgemeinschaft.

Ohne all diese vielen Aktivitäten und Ereignisse wäre das Schulleben um vieles ärmer und das HZG wäre nicht unsere Schule.

Wir, Schulleitung, Eltern- und Schülervvertretung, bedanken uns bei allen für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen und Euch ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und friedvolles Neues Jahr.

Marlis Schmitt-Sickinger

Schulleiterin

Johanna Kofler

Schülersprecherin

Silke Mayer

Elternbeiratsvorsitze



Infobrief

Nr. 17 ♦ Stand ♦ 14.12.2011

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

hzgsig@t-online.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de



Seite 2

Termine:

- 22.12.2011 Letzter Schultag
8.00 Uhr Schüलगottesdienst,
3. Stunde Klassenlehrerstunde,
4. Stunde Weihnachtssingen in der Aula.
Schulschluss für Schüler gegen 11 Uhr,
für die Lehrer ab 11.10 Uhr Konferenz.
- 9.1.2012 Erster Schultag.
7.45 Uhr kurze Schulversammlung in der Aula,
anschließend Unterricht nach Stundenplan
- 11.1.2012 Blutspendetermin im HZG
- 27.1.2012 Zeugnisausgabe Kursstufe
- 30.1.2012 KS 2 Wahl des Mündlichen Prüfungsfachs
- 31.1.2012 Ausgabe Halbjahresinformationen Klasse 5-10
- 1.2.2012 Elternsprechtage Klasse 5 und 6
von 16-19 Uhr
- 2.2.2012 „Jugend debattiert“ Regionalwettbewerb im HZG
Verkehrserziehung Klassenstufe 7
Vorspielabend der Kursstufe
- 3.2.2012 Verkehrserziehung Klassenstufe 10
- 10.2.2012 Elternsprechtage Klasse 7- KS 2
von 15-19 Uhr
- 13.2.2012 Wintersporttag
- 15.2.2012 HZG-Forum 16.00 Uhr Bibliothek
- 16.-20.2.12 Skilager KS 1

Das Amtsgericht tagte im HZG

Zwei Wochen Jugendarrest, eine Verwarnung und die Wiedergutmachung des angerichteten Schadens - so lautete das Urteil, das Jugendrichterin Tanja Kraemer in der fiktiven Gerichtsverhandlung im HZG fällte und anschließend begründete.

Im Rahmen des Gemeinschaftskundeunterrichts verfolgten alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 diesen Prozess, in dem Richter, Staatsanwalt Marcus Ehm, Rechtsanwalt Jürgen Richter, Hauptkommissar Joachim Salomon und Jugendgerichtshelfer Renn echt, der Angeklagte und der Zeuge jedoch gestellt waren.

Da ein Besuch mit allen drei 9er-Klassen zusammen auf Grund der Räume im Amtsgericht nicht möglich war und bei Einzelbesuchen zu viel Unterricht ausgefallen wäre, kam das Gericht in die Schule.

Tischanordnung, Roben, die juristische Fachsprache und der Prozessablauf orientierten sich an der Realität und boten für die Schülerinnen und Schüler, die den Prozess aufmerksam verfolgten und eifrig mitschrieben, eine gute und praxisnahe Gelegenheit, sich mit dem Thema Gericht auseinanderzusetzen.

Bildungspartner Landesbank Sigmaringen informiert die Zehntklässler

„Anforderungen und Erwartungen an junge Menschen aus betrieblicher Sicht“ lautete der Vortrag von Patrick Luib, dem Leiter der Personalentwicklung der Landesbank.

Mit dem Blickwinkel aus der Praxis informierte er aktuell und mit anschaulichen Beispielen über die Sicht der Betriebe, bei denen sich der eine oder andere künftige Abiturient vielleicht bewerben will.

Bereits vor den Herbstferien klärte Patrick Luib die Klassenstufe 9 darüber auf, welche Komponenten der Schulzeugnisse sich die künftigen Ausbildungsbetriebe besonders genau ansehen und bewirkte dadurch manchen Denkanstoß für den einen oder anderen Neuntklässler.

Festliches Adventskonzert 2011

In festlichem Glanz erstrahlte die Stadtpfarrkirche St. Johann am 13. Dezember während des Adventskonzertes des Hohenzollern-Gymnasiums. Und auch die Augen all der Schülerinnen und Schüler strahlten, die in den verschiedenen Chören und im Orchester unter der Leitung der Musiklehrer Mathias Trost, Cornelia Bühler und Thomas Aichele adventliche Musik aus mehreren Zeitepochen und Regionen zum Klingen brachten. Der reichliche Applaus der Besucher in der überfüllten Kirche zeigte die Anerkennung für die hervorragenden Leistungen und viele gingen mit einem strahlenden Lächeln nach Hause.

Ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Konzertes beigetragen haben!

Das HZG erstrahlt in weihnachtlichem Glanz

Wie in jedem Jahr hängt seit dem 1. Advent der große Adventskranz in der Aula. Er ist ein Gemeinschaftswerk von Lehrern, Eltern und Schülern.

Die SMV zusammen mit den Verbindungslehrern schmückte außerdem die ganze Aula weihnachtlich und stellte den traditionellen SMV-Weihnachtsbaum vor der Schule auf. Es ist schön, dass sich jedes Jahr aufs Neue viele Freiwillige für diese Aktion begeistern.

Vorweihnachtliche Feier der Klasse 5A

Am Freitag, den 2.12., trafen sich alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 5A zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern und sogar einigen Großeltern in der Cafeteria des HZG.

Mit ihrem Klassenlehrer und der Co-Klassenlehrerin erlebten sie ihre Klassenkameraden von teilweise ganz neuen Seiten. Es wurden Gedichte aufgesagt, Geschichten vorgelesen und zahlreiche musikalische Talente stellten ihr Können unter Beweis.

Nach den vielseitigen Darbietungen stärkten sich alle am von den Eltern gespendeten Kuchenbuffet und nutzten die Gelegenheit zu Gesprächen.

Allen Mitwirkenden und den Spendern des Kuchenbuffets ein herzliches Dankeschön.



Infobrief

Nr. 17 • Stand • 14.12.2011

Hohenzollern-Gymnasium • Hohenzollernstr. 20 • 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 • Fax 07571/106-298

hzsig@t-online.de • www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 3



ÖPNV Richtung Großer Heuberg

Seit dem 12.12.2011 gilt ein geänderter Fahrplan für die Schülerinnen und Schüler aus Stetten und Umgebung. Dadurch soll erreicht werden, dass alle Schüler pünktlich zur ersten Stunde am HZG eintreffen.

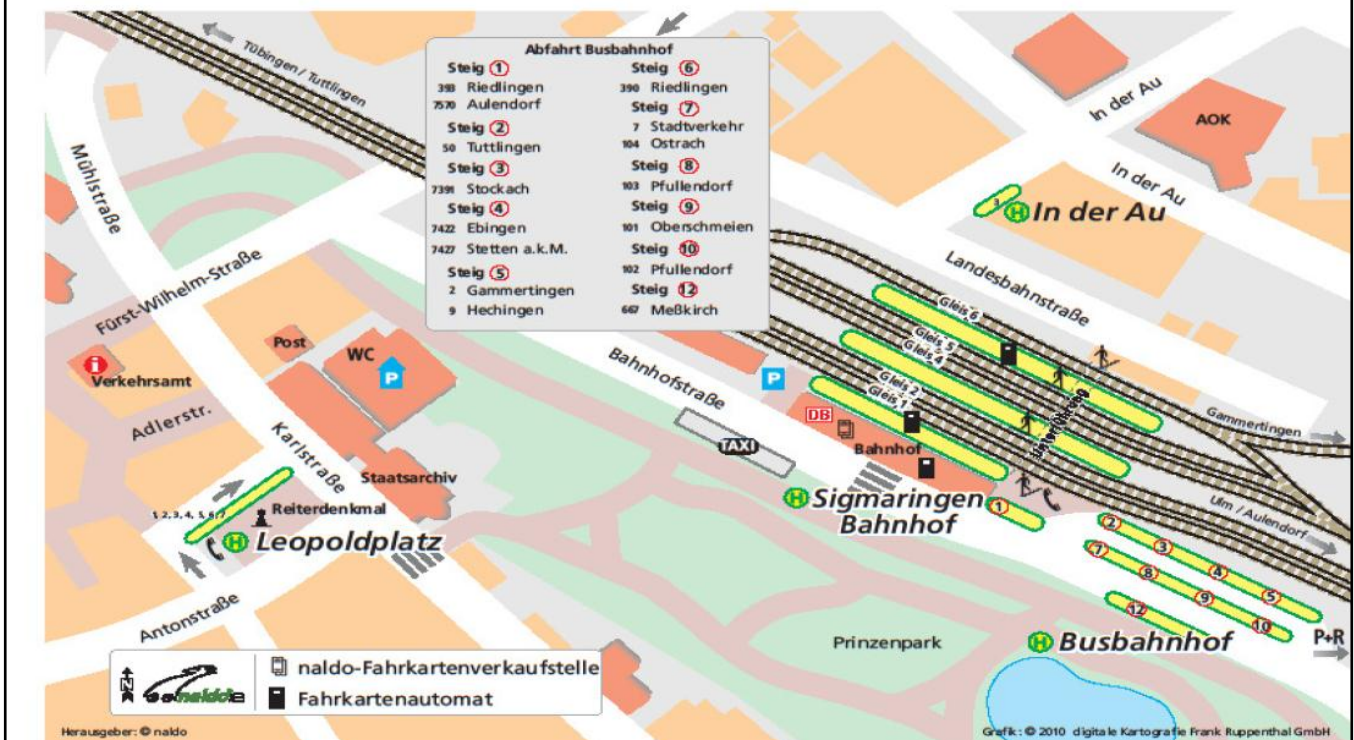
Bitte auch darauf achten, dass alle Busse mit der HZG-Kennzeichnung am Bahnhof im Minutenabstand zur Schule hochfahren und nicht nur der erste Bus für die Stettener Schüler geeignet ist.

Der jetzt gültige Fahrplan kann auf dem Sekretariat abgeholt werden und ist auf der Homepage einzusehen, die Situation am Busbahnhof ist abgedruckt und auch auf der Homepage einsehbar

Transferbusse zwischen Bahnhof Sigm. und Hohenz.-Gymn. (1. Std.) - Stand 12/2011

Linie/Abfahrtssteig	Schulbeginn 7:45 Uhr				Zugankunft 7:16 bis 7:24 Uhr						
	Stadtverk./1	667/12	2/5	101/9	103/8	2/5	104	50/2	103/8	7391/3	
Bahnhof	07:25	07:25	07:25	07:30	07:31	07:32	-	07:32	07:32	07:33	
Fürst-Wilhelm-Str.	-	-	-	-	-	-	07:31	-	-	-	
Hohenzollern-Gymnasium	07:30	07:31	07:33	07:35	07:36	07:39	07:36	07:36	07:36	07:38	

Hohenz. Landesbahn: L 2
KVB Sigmaringen GmbH: L 101 - 104, Stadtverk. Beck: L 667
Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH: 7391 SBG: L 50 (Angaben ohne Gewähr)



Anmerkung: Bei Berichten ohne Verfasser handelt es sich um Mitteilungen der Schulleitung
Der nächste Infobrief 15.03.2012, letzter Annahmetermin für Beiträge 08.03.2012



Infobrief

Nr. 17 ♦ Stand ♦ 14.12.2011

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

hzgsig@t-online.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 4



Weihnachtsgruß von der St. Luise Girls' High School in Maguu/Tansania

Seit vielen Jahren unterstützt die SMV des HZG die St. Luise Girls' High School in Maguu (Mbinga) in Tansania, die von den Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul (Vinzentinerinnen) in Untermarchtal unterhalten wird. Der folgende Bericht steht im "Jahresgruß zu Weihnachten 2011", den wir mit freundlicher Erlaubnis des Mutterhauses der Vinzentinerinnen in Untermarchtal hier veröffentlichen.

Querschnitt des Jahres 2011 an der St. Luise Girls High School Maguu

Wir möchten Ihnen gerne einen kleinen Einblick in den Hintergrund und Schulalltag hier an St. Luise geben. Unsere Schülerinnen besuchen die Klassen *form I* bis *form VI*, sie sind zwischen 13 und 20 Jahre alt. Sie kommen aus ganz unterschiedlichen Regionen des Landes und gehören verschiedenen Stämmen an. Während einige aus dem umliegenden Tal stammen und zum Stamm der Matengo gehören, kommen andere aus den nächsten Städten wie Mbinga und Songea, wieder andere reisen von sehr weit entfernten Orten wie der Hauptstadt Dar-es-Salaam an – man braucht zwei Tage mit dem Bus, um diesen Weg zurückzulegen!

Der Tag in St. Luise

Da wir ein Internat sind, schlafen und essen die Schülerinnen in der Schule. Die Gemeinschaftsschafsäle bieten Platz für je 10 bis 20 Mädchen. Die Schülerinnen stehen jeden Morgen gegen 5 Uhr auf, um den Wohnbereich sauber zu machen, dann haben sie vor dem Besuch der Messe noch ein bisschen Zeit, sich auf den Unterricht vorzubereiten. Anschließend beginnt um 7.40 Uhr der Unterricht, der mit einer Frühstückspause um 10.20 Uhr unterbrochen wird und bis 14.20 Uhr dauert. Dann gibt es Mittagessen. Nachmittags lernen die Schülerinnen, einige haben auch besondere Aufgaben wie Gartenarbeit, die Versorgung der Haustiere oder Arbeiten auf dem Schulgelände zu erledigen. Sonntags und dienstags gibt es Sportangebote wie Volleyball, Fußball, Netzbball und Joggen. Am Samstagmorgen bleibt Zeit zum Waschen und Säubern der Kleidung und für persönliche Dinge. Der Sonntag ist fürs Gebet zum Lernen und auch zum Ausruhen vorgesehen!

Der Jahresverlauf in der Schule

Schulbeginn war in diesem Jahr am 6. Januar 2011, das heißt für *form II* bis *form IV*. Die neuen Schülerinnen der *form I* haben schon am 10. Dezember 2010 mit einem Englisch-Vorkurs angefangen. In diesem Jahr waren es 80 Schülerinnen in *form I*. 10 Mädchen haben *form V* erfolgreich abgeschlossen und mit *form VI* nun ihr letztes Jahr begonnen. Sie werden im kommenden Jahr ihre Abschlüsse machen. Im März haben 23 neue Schülerinnen mit *form V* begonnen.

Feste an der Schule

Es gab verschiedene Feste in diesem Schuljahr, so am 15. März den Gedenktag der Hl. Luise. Dieses Fest begann bereits am Vortag mit einem Besuch bei den Armen. In kleinen Gruppen haben Schülerinnen Arme in den umliegenden Dörfern besucht und ihnen Gaben gebracht. Am Fest selber wurde gesungen, getanzt, es gab Aufführungen und Reden, nicht zuletzt ein ganz besonderes Festessen für Schülerinnen und Lehrer. Die nächste Feier war die Amtseinführung des neuen Bischofs von Mbinga. Reverend John Ndimbo war lange Zeit Vorstandsvorsitzender unserer Schule und seine Ordination wurde mit einem grandiosen Fest begangen. Schließlich haben wir am 15. Oktober mit allen Schülern und den Familien der Schulabgänger den Abschluss unserer *form IV*-Schülerinnen gefeiert. Es wurde eine Messe mit vielen Liedern der Absolventinnen gehalten, darüber hinaus gab es Vorfürungen, und in einer feierlichen Zeremonie wurden die Abschlusszeugnisse verliehen.



Infobrief

Nr. 17 ♦ Stand ♦ 14.12.2011

Hohenzollern-Gymnasium ♦ Hohenzollernstr. 20 ♦ 72488 Sigmaringen
Tel 07571/106-182 ♦ Fax 07571/106-298

hzgsig@t-online.de ♦ www.hzg.sig.bw.schule.de

Seite 5



Fortsetzung

Weihnachtsgruß von der St. Luise Girls' High School in Maguu/Tansania

Externe und interne Erfolge

Zuallererst haben wir im Februar die erfreulichen Ergebnisse der nationalen Examina erhalten: Von insgesamt 3175 Schulen haben wir den 29. Platz belegt! Für viele unserer ehemaligen Schülerinnen ist nun der Besuch der Universität möglich, einige haben den Weg zum Lehrerberuf eingeschlagen. Aufgrund dieser hervorragenden Ergebnisse waren es ungefähr 500 Mädchen, die die Aufnahmeprüfung für das kommende Jahr gemacht haben. 80 davon werden wir im kommenden Jahr aufnehmen können. Erfolgreich waren wir auch in der schulinternen Selbstständigkeit. Von der eigenen Landwirtschaft, vom Gartenbau und von der Haltung von Haustieren profitieren wir doppelt: Zum einen werden die Schülerinnen auf ihr späteres Leben vorbereitet, zum anderen können wir Unterhaltskosten sparen: Dadurch, dass unsere Schülerinnen den gemeinsamen Garten versorgen, müssen wir kein Gemüse zukaufen.

Investitionen

In diesem Jahr haben wir einige Klassenzimmer modernisiert und renoviert. Zudem wurden neue, aktuelle Schulbücher angeschafft und einige chemische Apparaturen für unser Labor erworben.

Probleme

Leider gab es auch verschiedene Schwierigkeiten, mit denen wir in diesem Jahr fertig werden mussten. Fast eineinhalb Monate lang hatten wir ein großes Problem mit unserem Wasser. Die Schule war von der Versorgung abgeschnitten und die Schülerinnen mussten alles Wasser für den Garten, für die Waschräume und die Reinigung am Fluss holen, was weder hygienisch noch gesund ist. Momentan haben wir wieder Wasser, denn es wurden notdürftige Reparaturen vorgenommen, aber wir werden in absehbarer Zukunft Geld investieren müssen, um die Wasserversorgung dauerhaft in den Griff zu bekommen. Des Weiteren hat sich an der Schule ein zunehmender Engpass in den Toiletten und Waschräumen entwickelt. Durch die größere Anzahl an Schülerinnen werden die sanitären Einrichtungen knapp. Weil auch die Zahl der Lehrer zugenommen hat, sind die Häuser für unsere Lehrer mittlerweile ebenfalls nicht mehr ausreichend. Nicht zuletzt wurde uns mitgeteilt, dass wir ein zusätzliches Klassenzimmer für die Naturwissenschaften bräuchten, da unsere Schülerzahlen mit den *form V*- und *form VI*-Schülerinnen zugenommen habe. Regierungsinspektoren verlangen einen zusätzlichen Unterrichtsraum und auch wir an der Schule haben immer wieder Platzprobleme, wenn sowohl ein Chemie- als auch ein Biologielehrer den Raum benutzen wollen. Schließlich besteht hier an St. Luise ein Transport- und Mobilitätsproblem, ist doch die nächste größere Stadt 50 km, das nächste Krankenhaus 25 km entfernt. Wenn unsere Schülerinnen um irgendwelcher Angelegenheiten willen in die Stadt gehen müssen oder krank werden, müssen sie ein Auto mieten oder zu Fuß gehen.